

# Spital Thun

18. September 2017

## Versorgungsauftrag & Medikamentenlogistik

Die Verteilung von Medikamenten innerhalb des Spitals bis zum Patienten ist abhängig von der Grösse und Art der Abteilung. Die Pharma-Assistentinnen befüllen und betreiben die Stationsapotheken im stationären Bereich. Sie entlasten damit die Pflege von logistischen Tätigkeiten und stehen für Fragen zu den Medikamenten eins zu eins zur Verfügung. Auf den meisten Bettenstationen wird seit Jahren das elektronische Medikamentenschranksystem «Pyxis» betrieben. Dieses System ist mit dem Patientendossier, der Abrechnung und dem Apothekensystem gekoppelt und erlaubt eine Optimierung bezüglich der Medikamentensicherheit in verschiedenen Prozessschritten vor Ort. Auch die Bewirtschaftung der Mengen und der Verfalldaten wurde dadurch verbessert. Ausserdem verfügt die Apotheke über einen Rüstroboter. Damit kann Platz gespart und das wachsende Volumen mit gleich viel Personal bewältigt werden.



Kommissionier- und Lagerautomat «Rowa Vmax»: Aussenansicht



Kommissionier- und Lagerautomat «Rowa Vmax»: Innenansicht



Pyxis MedStation ES System auf einer Bettenstation



«CUBIES» im Pyxis System